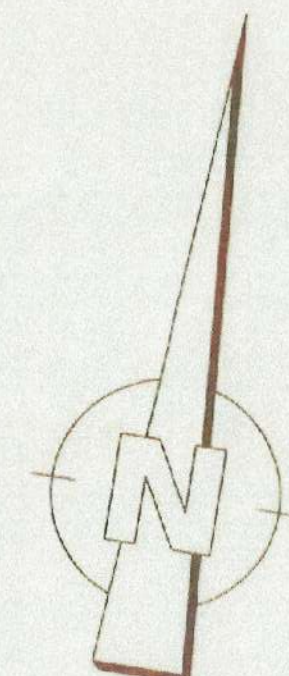


Baugebiet  
**"Zeckendorfer Loh"**  
 Stadt Scheßlitz



**ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN**

- WA** allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)\*
- 0,4** Grundflächenzahl (§ 19 BauNVO)\*
- 0,7** Geschossflächenzahl (§ 20 BauNVO)\*
- I+D** Zahl der Vollgeschosse, als Höchstgrenze (§ 20 BauNVO)\* (Erdgeschoß und ausgebautes Dachgeschoß)
- Hauptfirstrichtung\***
- E** offene Bauweise, nur Einzelhäuser zulässig (§ 22 BauNVO)
- Baugrenze (§ 23 BauNVO)\***
- ▲** Garagenzufahrt
- Ga** Garagen
- ☐** öffentliche Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)\*
- ☐** Kinderspielplatz
- neu zu pflanzende Gehölze (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)\*
- — —** Grenze des Änderungsbereiches

Die übrigen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes (genehmigt am 06.12.1995) bleiben unverändert, sie gelten auch für die Änderungsbereich gelten auch für den Änderungsbereich.

**STADT SCHESSLITZ**  
**2. Bebauungsplan - Änderung**  
**"Zeckendorfer Loh"** M = 1:1000

Entwurfsvorleser:  Vorentwurf: 25.08.1997  
 Entwurf: 25.08.1997  
 geändert:  
*i. A. Auerholz*

**VERFAHRENSVERMERKE**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 01.07.1997 die Änderung des Bebauungsplanes Zeckendorfer Loh beschlossen. Der Änderungsbeschuß wurde am 05.09.1997 ortsüblich bekanntgemacht.  
 Auf eine vorgezogene Bürgerbeteiligung wurde verzichtet.

Die Stadt Scheßlitz hat mit Beschluß des Stadtrates vom 17.02.1999 die Bebauungsplan-Änderung gemäß § 10 BauGB in der Fassung vom 25.08.1997 als Satzung beschlossen.



Stadt Scheßlitz, den **25.02.99**  
*Franz Zehn*  
 Bürgermeister

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde am 19.09.2008 gemäß § 12 zweiter Halbsatz BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen (§§ 214, 215 BauGB) ist hingewiesen worden.

Die Bebauungsplan-Änderung ist damit in Kraft getreten.



Stadt Scheßlitz, den **02. Dez. 2008**  
*Franz Zehn*  
 Bürgermeister